



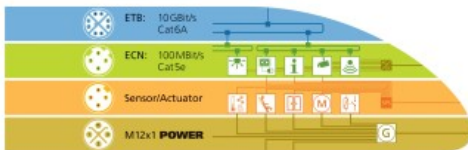
InnoTrans 2018
18-21 SEPTEMBER
BERLIN



**INNOVATIONS
AND TRENDS**



Neue Anschluss-technik für die Bahnindustrie



Das Produktprogramm „rail approved“ bietet Anschluss-technik für vier verschiedene Verdrahtungsebenen



Das Produktprogramm M12x1 POWER wurde an die Bedürfnisse der Bahnindustrie angepasst

Der Anschluss-technikspezialist ESCHA erweitert sein Produktprogramm namens „rail approved“. Neben den bereits erhältlichen bahnspezifischen Produkten für die Datenübertragung (ETB und ECN) und die Sensor-/Aktor-Verkabelung zeigt ESCHA erstmals umspritzte M12x1-Anschluss- und Verbindungsleitungen für die Spannungsversorgung sowie Sensor-/Aktor-Steckverbinder in der Baugröße M8x1. Wie alle Produkte mit dem „rail approved“-Siegel erfüllen auch die neuen Komponenten die für die Bahnindustrie wichtigen Normen DIN EN 45545-2 und DIN EN 50155. Um den individuellen Anforderungen der Bahnindustrie begegnen zu können, gibt ESCHA keine Standardleitungslänge vor und liefert zentimetergenau. Neben Kitting, Labeling und weiteren Services gibt es auf Wunsch M12x1-Steckverbinder mit Gewindekontur an. Das Gewinde ermöglicht das Aufziehen eines Schutzschlauchs über die Leitung. Der Schutzschlauch schützt die Leitung vor Beschädigungen durch Steinschlag und Verschmutzung im Außenbereich.

ESCHA GmbH & Co. KG
Deutschland - Halver
10.1, 212

Kontakt: Peter Konradt
Telefon: +49 171 4077406

p.konradt@escha.net
www.escha.net

Kurzfristige Änderungen vorbehalten